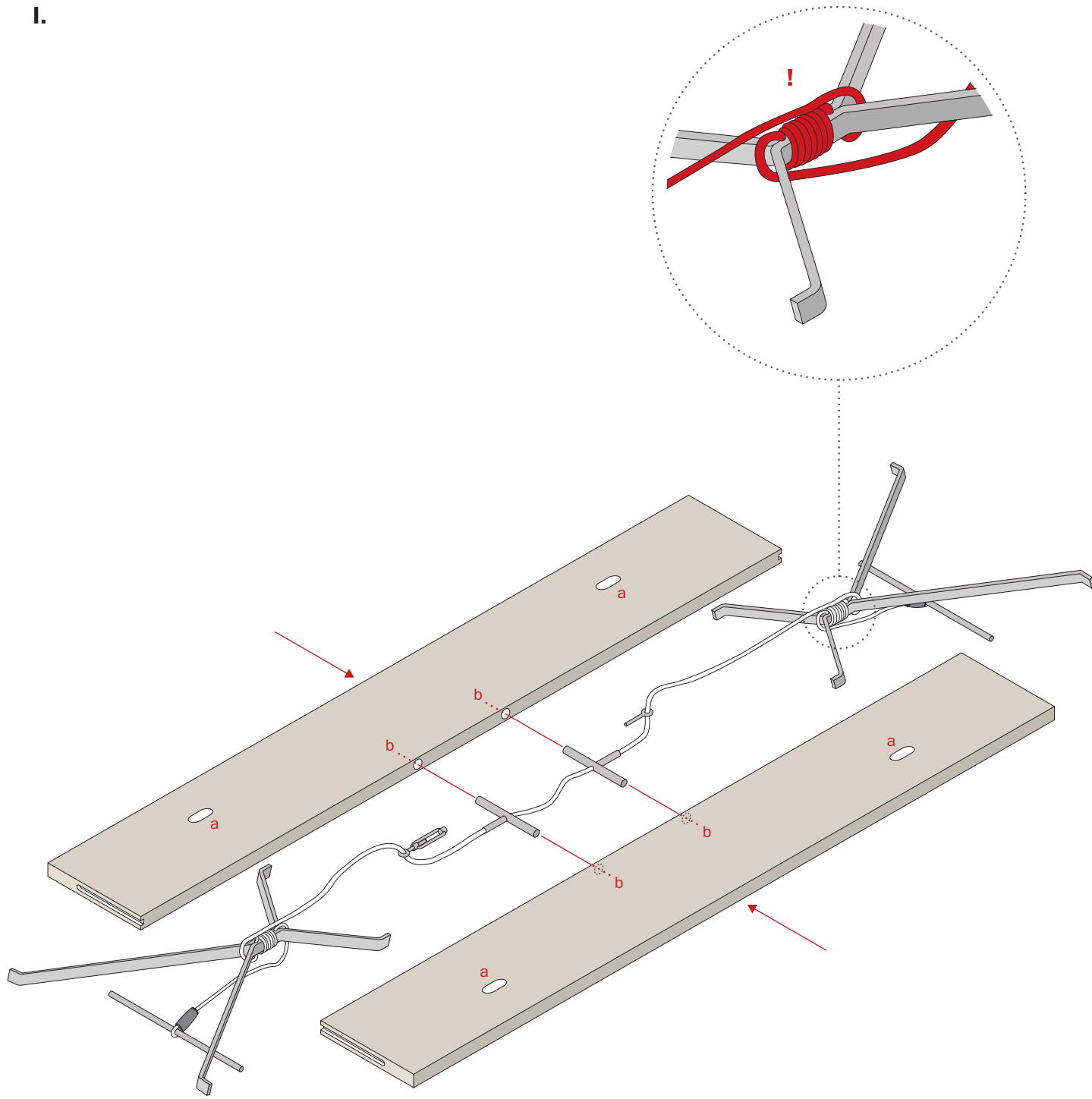
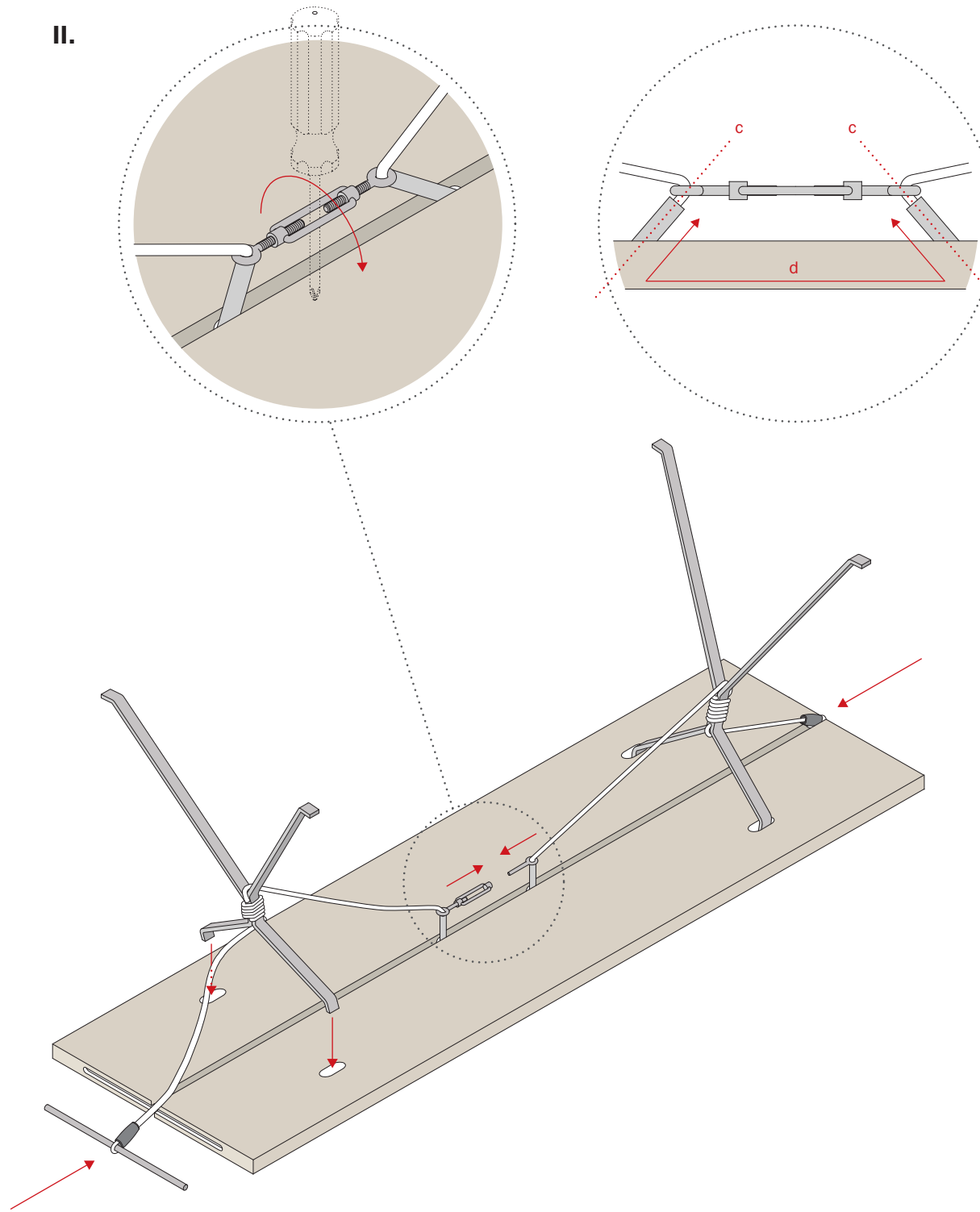


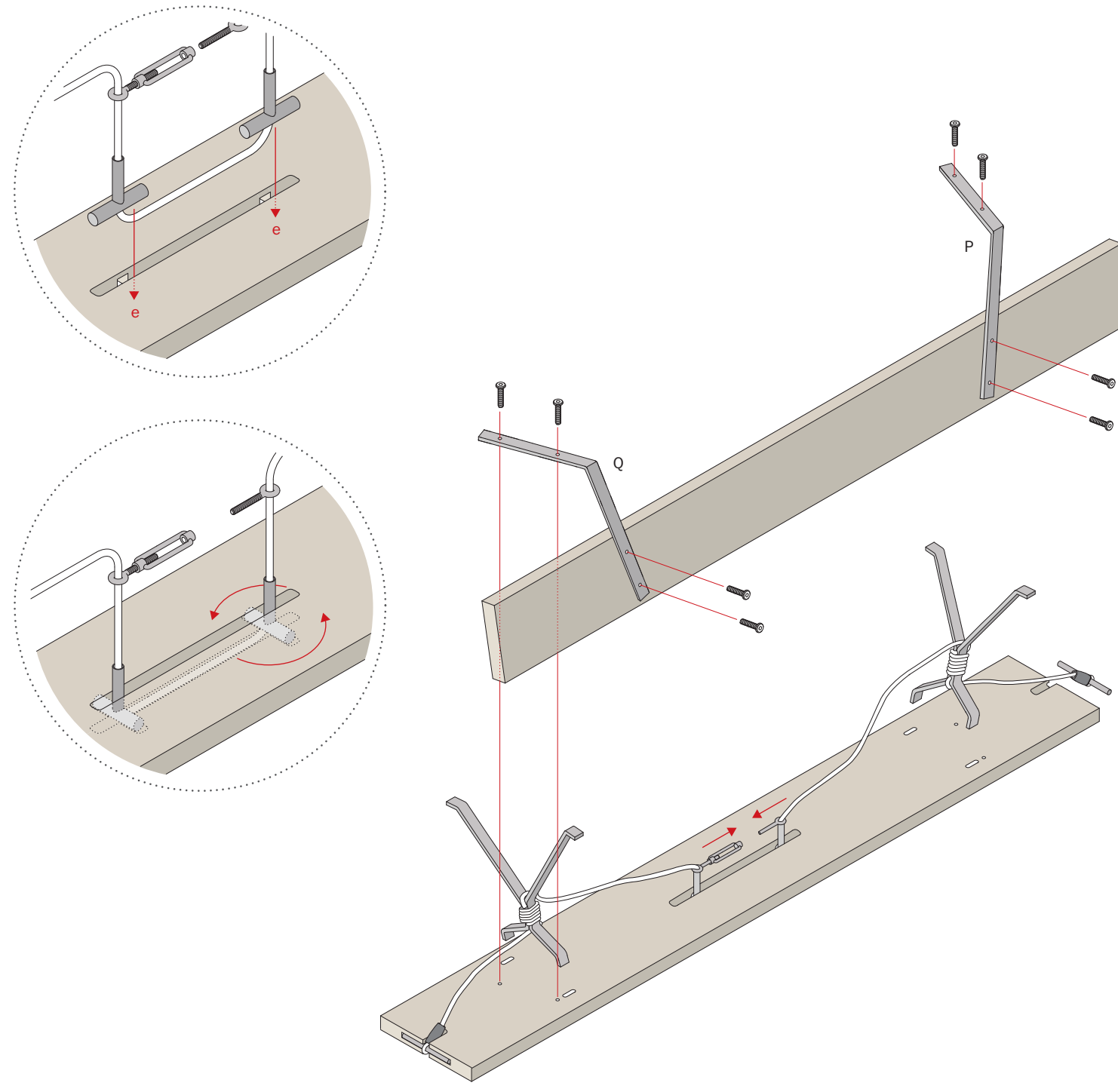
I.



II.



III.



Tisch / table



A
Tischplatte
table top



B
Seil
rope



C
Bein
leg



D
Rundstab
round bar



E
T-Stück
T-piece



F
Spannschloss
turnbuckle



G
Klemme
clamp

Bank / bench



H
Bankplatte
bench plate



I
Bein
leg



J
Seil
rope



K
Rundstab
round bar



L
T-Stück
T-piece

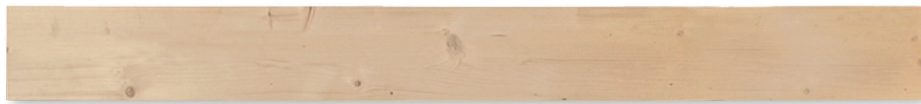


M
Spannschloss
turnbuckle



N
Klemme
clamp

Rückenlehne / backrest



O
Rückenlehne
backrest



P
Winkel links
corner left



Q
Winkel rechts
corner right



R
Schraube (M8 x 35) x 4
screw (M8 x 35) x 4

I.

Kampenwand Tisch

Die Tischplatten A auf den Boden legen. Die Einfürungen zeigen dabei nach oben **a**, die Bohrungen an den Längskanten liegen einander zugewandt **b**.
Ggf. eine Decke unterlegen.

Die vorkonfektionierten Tischbeine wie abgebildet auf den Boden legen.
! Bitte auf die Seilführung achten.

Die Tischplatten A zusammenschieben und dabei die T-Stücke E in die vorgesehenen Bohrungen stecken.

II.

Die Rundstäbe D in die seitlichen Einschnitte der Tischplatte A einschieben.

Die kurzen Enden der Tischbeine C vollständig in die Einfürungen einstecken.
! Nochmals die Seilführung kontrollieren.

Das Spannschloss F schließen und soweit verschrauben, bis das Seil straff ist.
Sind die T-Stücke E bzw. Beine C in der Schräge nicht symmetrisch **c, das Seil nachrücken **d**.**
Ggf. kann ein stabiler Gegenstand (z. B. Schraubenzieher) zum Spannen zu Hilfe genommen werden. Darauf achten, dass die Tischplatte durch den zu Hilfe genommenen Gegenstand nicht beschädigt wird.

Ggf. das Seil nach einiger Zeit nachspannen.

III.

Kampenwand Bank

Die Bankplatte H auf einen ebenen Untergrund legen, sodass die Einfürungen zur Befestigung der Beine I nach oben zeigen.

Die vorkonfektionierten Beine wie abgebildet auf die Bankplatte H legen (siehe Tisch Abb. I.).
! Bitte die Seilführung kontrollieren.

Die T-Stücke L durch den Längsschlitz in der Mitte der Bankplatte H führen **e**.
Anschließend die T-Stücke L drehen und in die Einfürungen der Platte H bündig einlegen.

Das Spannschloss M schließen und soweit verschrauben, bis das Seil straff ist.
Sind die T-Stücke L bzw. Beine I in der Schräge nicht symmetrisch **c, das Seil nachrücken **d**.**
Ggf. kann ein stabiler Gegenstand (z. B. Schraubenzieher) zum Spannen zu Hilfe genommen werden. Darauf achten, dass die Bankplatte durch den zu Hilfe genommenen Gegenstand nicht beschädigt wird.

Ggf. das Seil nach einiger Zeit nachspannen.

Kampenwand Rückenlehne

An die Bank kann nachträglich eine Rückenlehne angebracht werden.
Die Winkel P und Q mit jeweils zwei Schrauben R an der Unterseite der Bankplatte H befestigen.
Mit je zwei weiteren Schrauben R die Rückenlehne O anschrauben.

Kampenwand table

Place table top A onto the floor. The recesses point upward **a**, the holes at the longitudinal edges face each other **b**.
If necessary, place a blanket under the table.

Place the pre-assembled table legs onto the floor as shown.
! Please pay attention to the rope direction.

Push together table tops A and insert the T-pieces E into the intended holes.

Slide round bars D into the lateral cuts of table top A.

Insert the short ends of table legs C fully into the recess.

! Check the rope direction again.

Close turnbuckle F and screw until the rope is tight.

If T-pieces E or legs C are not symmetrical in the slanted position **c, move up the rope **d**.**
If necessary, a stable object (e. g. screwdriver) may be used to assist with the tightening. Be careful not to damage the table top with the object used to assist with the tightening.

If necessary, retighten the rope after a while.

Kampenwand bench

Place bench plate H onto a flat surface so that the recesses for attaching the legs I point upward.

Place the pre-assembled legs onto bench plate H as shown (see table fig. I.).

! Please check the rope direction.

Guide T-pieces L through the longitudinal slit in the centre of bench plate H **e**.
Then, turn T-pieces L and insert them flush into the recesses of plate H.

Close turnbuckle M and screw until the rope is tight.

If T-pieces L or legs I are not symmetrical in the slanted position **c, move up the rope **d**.**
If necessary, a stable object (e. g. screwdriver) may be used to assist with the tightening. Be careful not to damage the bench panel with the object used to assist with the tightening.

If necessary, retighten the rope after a while.

Kampenwand backrest

A backrest may be mounted onto the bench at a later stage.

Attach corners P and Q with two screws R each on the underside of bench panel H.

Screw on backrest O with two further screws R.